

AUSSCHREIBUNG

Silkolene Braunsberg – Bergsprint

Sonntag, 17. September 2017

1. Veranstaltung und Veranstalter

Der TCW veranstaltet gemeinsam mit dem ÖAMTC Zweigverein Hainburg, ein Sprintrennen in zwei Etappen für Solomotorräder, sowie für Roller. Dieses Sprintrennen wird auf der gesperrten Braunsbergstraße bergauf ausgetragen. Es wird eine AMF Race-Card benötigt. Diese Veranstaltung zählt zur TCW Renn und Enduro Meisterschaft und wird nach dem genehmigungsfreien AMF Reglement gefahren. Die Race Card ist entweder bis 15.9.2017 im Sekretariat der AMF in der Baumgasse 129, 1030 Wien, oder direkt vor Ort zu lösen. Die Kosten betragen **einmalig 21 €**

2. Teilnehmer

Pro Klasse ist nur ein Start möglich, sind weniger als 5 Fahrer in einer Klasse am Start, so wird diese Klasse in die nächst höherer Klasse eingereiht (Enduro zu Enduro). Die Fahrer müssen mit Rennbekleidung die für den Strassenrennsport vorgeschrieben sind, ausgestattet sein.

3. Klasseneinteilung

<u>Strassenmotorräder:</u>	bis 750 ccm und über 750 ccm
<u>Enduro (Off Road):</u>	bis 700 ccm und über 700 ccm
<u>Roller</u>	bis 250 ccm und über 250 ccm
<u>Oldtimer</u>	bis max. Baujahr 1970 ohne Hubraumbegrenzung . Bei entsprechender Teilnehmerzahl (ab10 Fahrzeuge) wird diese Klasse in zwei Hubraumklassen gefahren.
<u>Oldtimer (Classic) Seitenwagen</u>	Ohne Hubraumbegrenzung
<u>Elektro Bike</u>	

Damenwertung, die drei schnellsten Ladies erhalten einen Pokal
Fahrzeuge mit profillosen Reifen werden nicht zum Start zugelassen!

4. Administrative Abnahme

Von 07:00 Uhr bis 08:45 Uhr werden die Startnummern ausgegeben. Doppelstart möglich!

5. Training und Rennen

Das Training beginnt um 09:00 Uhr mit der niedrigsten Startnummer, dann fortlaufend. Es werden 2 Trainings-Durchgänge gefahren. Der Start des zweiten Trainingsdurchganges erfolgt unmittelbar nach Beendigung des ersten Trainingsdurchganges. Alle Fahrer werden im Pulk vom Fahrtleiter für das zweite Training oder für die einzelnen Durchgänge des Sprintrennens vom Berg herab begleitet. Das Überholen des Fahrtleiter Fahrzeuges wird mit dem Ausschluss geahndet.

Der erste Durchgang des Sprintrennens erfolgt 15 Minuten nach Beendigung des 2. Trainingsdurchganges und wird mit der niedrigsten Startnummer gestartet, dann fortlaufend. Es werden zwei Durchgänge mit je zwei Sprintabschnitten gefahren.

6. Strecke

Die Sprintstrecke hat eine Länge von 1420 Meter und ist in zwei Sprintabschnitten geteilt. **Zwischen den beiden Sprintabschnitten befindet sich eine neutrale Zone (keine Zeitnahme) mit 2 Richtungsändernden Toren die durchfahren werden müssen. Danach befindet sich der Start zum zweiten Sprintabschnitt mit „fliegendem Start“ (kein Anhalten).** Nach der Zieldurchfahrt des zweiten Sprintabschnittes muss das Motorrad am Parkplatz an einer für die nachfolgenden Fahrer sicheren Stelle abgestellt werden. Das Befahren der Sprintabschnitte gegen die Fahrtrichtung, mit Ausnahme der Fahrer-Rückholung ist strengstens verboten.
Die Bodenbeschaffenheit ist Asphalt. Die Streckenführung ist mit Hüten gekennzeichnet.

7. Wertung

Die Zeitnahme in beiden Sprintabschnitten erfolgt mittels elektronischer Lichtschranken. Es werden zwei Durchgänge gefahren. Die Zeiten beider Sprintabschnitte werden zusammengerechnet und ergeben inklusiver eventueller Strafsekunden die Laufzeit eines Durchganges. Das Umwerfen oder deutliches Verschieben eines Streckenbegrenzungshutes wird mit 5 Sekunden geahndet. **Das nicht korrekte durchfahren der beiden Richtungsändernden Tore in der neutralen Zone wird mit Streichung dieses Laufes geahndet.**



Für die Wertung zählt der schnellere Durchgang.

Wertung Oldtimer incl Seitenwagen: Wie vor jedoch wird die Gleichmäßigkeit beider Läufe gewertet. Sieger ist der Fahrer mit der geringsten Zeitabweichung

Beispiel:

Rennen 1 Laufzeit Abschnitt 1 = 1,44.0 Abschnitt 2 = 1,30.5 Gesamtzeit Lauf 1 = 3,14.5

Rennen 2 Laufzeit Abschnitt 1 = 1,43,5 Abschnitt 2 = 1,33.4 Gesamtzeit Lauf 2 = 3,16.9 Abweichung = 0,02.4 Sek

Damenwertung: Die drei bestplatzierten Ladies erhalten einen Pokal

8.Nennung

Nennungen sind zu richten an: Triumph Club Wien, 1110 Wien, Geiselbergstraße 38-42

Das Nenngeld beträgt **25,00** EUR (+ 21,00 Race Card), Nennschluss für TCW Mitglieder ist Freitag der 15. September 2017, sonst Sonntag der 17. September 07:30 Uhr in Hainburg beim Bad an der Braunsbergstrasse.

9.Preise und Preisverteilung:

Die ersten 3 jeder Klasse, sowie der Fahrer mit der schnellsten Laufzeit (keine Oldtimer Wertung), erhalten einen Pokal. Jeder Teilnehmer bekommt einen Teilnehmerpokal. Die Preisverteilung findet im Anschluss an die Veranstaltung im Restaurant CARNUNT (Nähe Bad) statt. Diese ist ein Bestandteil der Veranstaltung, bei Nichtteilnahme gibt es keine Meisterschaftspunkte für Clubmitglieder, ein eventuell zustehender Pokal wird nicht vergeben.

10.Versicherung

Jeder Fahrer ist für alle durch ihn oder sein Fahrzeug entstandenen Schäden und Unfälle in vollem Umfang Ersatz- und haftpflichtig. Gegen den Veranstalter kann aus diesem Grund kein wie immer gearteter Anspruch geltend gemacht werden. Die Fahrer unterwerfen sich der vorliegenden Ausschreibung und eventueller Durchführungsbestimmungen und verpflichten sich, keine ordentlichen Gerichte anzurufen. Die Race Card versteht sich als Unfallversicherung.

11.Allgemeines

Das umliegende Gebiet der Veranstaltung ist NATURSCHUTZGEBIET! Jegliches befahren außerhalb der Strecke sowie undiszipliniertes Verhalten gefährdet die Veranstaltung und wird mit Ausschluss geahndet.

Für TCW-Mitglieder: Schwarzer Helm und Clubblem sind Pflicht

Wien, 01. Juli 2017 TRIUMPH CLUB WIEN